



Einwohnergemeinde Worben

MASSNAHMENPLAN

Gemeinderat Worben

Denken und Handeln in den Nachhaltigkeitsdimensionen Umwelt, Wirtschaft, Gesellschaft



Einwohnergemeinde Worben
Gemeinderat
Hauptstrasse 19
3252 Worben

Telefon 032 387 20 50
Fax 032 387 20 56
gemeindeschreiberei@worben.ch

9. Mai 2017

Leitbild Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont						Zuständigkeiten		FIN CON NHB
				17	18	19	20	ff	laufend	Ressort	Verw.	
ARTENVIELFALT <i>Wir erhalten und fördern die Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten.</i> Die naturnahen Lebensräume und die Artenvielfalt der Tiere und Pflanzen verdienen unseren Schutz. Wir fördern die Vernetzung ökologisch wertvoller Naturelemente und bekräftigen unsere Haltung, indem wir auch die Machbarkeit kommunaler Projektbeiträge prüfen.												
NATUR UND LANDSCHAFT <i>Unsere Zonenordnung beweist einen schützenden Umgang mit Natur und Landschaft.</i> Zu unserer Landschaft wollen wir weiterhin Sorge tragen. Unser Augenmerk gilt einer Ortsplanung, welche Zurückhaltung übt, was die Beeinträchtigung von Natur und Landschaft anbelangt. Schutzgebiete versehen wir mit geeigneten Verkehrseinschränkungen.												
ENERGIEVERBRAUCH <i>Wir senken den Energieverbrauch der Gemeinde und erhöhen die Energieeffizienz.</i> Wir gehen die energetische Sanierung bestehender Gemeindebauten ganzheitlich an. Kommunale Neubau- und Sanierungsprojekte richten wir ebenso auf die Energieeffizienz aus, wie die öffentliche Beleuchtung. Wir sensibilisieren die Bevölkerung im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit für Energiebelange, um auch den Anteil an energieeffizienten Privatbauten zu erhöhen.	Wir senken den Energieverbrauch der Gemeinde.	Ausrichtung von kommunalen Neubau- und Sanierungsprojekten auf die Energieeffizienz.							X	BAU	BV	FIN: FP - VA CON: EK
		Schaffung eines Programmes zur Ausrichtung der öffentlichen Beleuchtung auf die Energieeffizienz.	Umsetzung LED	X	X	X	X			BAU	BV	
	Wir erhöhen den Anteil an energieeffizienten Privatbauten.	Sensibilisierung der Bevölkerung für Fragen der Energieeffizienz.	Infoblatt.						X	BAU	GS	
		Öffentliche Bekanntmachung des Angebotes der Energieberatung Seeland.	Infoblatt.						X	BAU	GS	

Leitbild Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont						Zuständigkeiten		FIN CON NHB
				17	18	19	20	ff	laufend	Ressort	Verw.	
ENERGIEQUALITÄT <i>Wir fördern den Einsatz erneuerbarer Energien und die Nutzung lokal vorhandener Energieressourcen.</i> Die Gemeinde beweist eine Vorbildrolle, indem sie bei kommunalen Liegenschaftsprojekten den Einsatz erneuerbarer Energien fördert. Die Bevölkerung machen wir auf Förderprogramme aufmerksam. Wir unterstützen Aktivitäten, welche die erhöhte Nutzung der lokal vorhandenen erneuerbaren Energieressourcen zum Ziele haben.	Wir fördern den Einsatz erneuerbarer Energien.	Ausrichtung kommunaler Liegenschaftsprojekte auf den Einsatz erneuerbarer Energien.							X	PRÄ	FV	FIN: FP - VA CON: EK
		Veröffentlichung von Förderprogrammen.	Infoblatt.						X	BAU	GS	
	Die Gemeinde beweist eine Vorbildrolle, was Energieeffizienz und Energiequalität anbelangt.	Bezug von Öko-Strom durch die Gemeinde.							X	PRÄ	FV	
ROHSTOFFQUALITÄT <i>Bei der öffentlichen Beschaffung legen wir Gewicht auf ökologische Kriterien.</i> Bei Arbeitsvergaben durch die Gemeinde sollen ökologische Kriterien stärker gewichtet werden. Bei Neubau- und Sanierungsprojekten der Gemeinde achten wir auf schadstoffarme und ökologisch optimierte Baumaterialien. Im Unterhalt der gemeindeeigenen Bauten und Anlagen sollen vermehrt ökologisch verträgliche Produkte eingesetzt werden.	Wir bevorzugen Produkte und Materialien aus der eigenen Region.											
ABFALL <i>Wir halten die Abfallmenge tief und die Separatsammelquote hoch.</i> Durch regelmässige Information der Bevölkerung halten wir die Abfallmenge auf tiefem Niveau und zeigen Möglichkeiten der Abfallvermeidung auf. Die hohe Separatsammelquote wollen wir stets mit einer vorbildlichen Entsorgungsanlage sicherstellen.	Wir halten die Gesamtabfallmenge tief.	Propagierung der Nutzung des Offenverkaufes.	Infoblatt.						X	SIC	GS	FIN: FP - VA CON: EK
		Sensibilisierung der Bevölkerung zur Zurücklassung unnötiger Verpackungen am Kaufort.	Infoblatt.						X	SIC	GS	
	Wir erhalten eine hohe Separatsammelquote.	Publikation des Erfolges der Multisammelstelle.	Abfallstatistik.						X	SIC	GS	

Leitbild Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont						Zuständigkeiten		FIN CON NHB
				17	18	19	20	ff	laufend	Ressort	Verw.	
WASSER <i>Wir schätzen das Wasser als kostbares Gut und gehen sparsam damit um.</i> Der Schutz des Wassers vor Schadstoffeinträgen und der zurückhaltende Wasserverbrauch haben einen hohen Stellenwert. Die Bevölkerung halten wir zu einem sparsamen Umgang mit dem Wasser an.												
BODEN <i>Es ist unser Anliegen, den Bodenverbrauch zu vermindern und die Bodenqualität zu verbessern.</i> Wir fördern die Schliessung von Baulücken und die Ausnutzung vorhandener, noch nicht optimal genutzter Raumvolumen. Dabei achten wir darauf, durch dieses Wachstum Infrastrukturengpässe zu vermeiden. Über baurechtliche Vorgaben streben wir eine Verminderung der Bodenversiegelung an.												

Wirtschaft

Leitbild Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont						Zuständigkeiten		FIN CON NHB	
				17	18	19	20	ff	laufend	Ressort	Verw.		
WIRTSCHAFTSSTRUKTUR <i>Die Gemeinde Worben bietet Unternehmen attraktive Rahmenbedingungen.</i> Der Gemeinderat legt grossen Wert auf eine gute Kommunikation mit den lokalen Unternehmen. In der Region engagiert er sich für Verkehrsanbindungen, welche für die Wirtschaft wichtig sind. Ansiedlungsinteressierten Betrieben stellt er innerhalb der Behörden- und Verwaltungsorganisation eine kompetente Anlaufstelle zur Verfügung. Sein prioritäres Interesse gilt wertschöpfungsstarken Unternehmen mit hoher Arbeitsplatzdichte.	Wir erhalten und fördern attraktive Rahmenbedingungen für Unternehmen.	Wiederkehrende Durchführung eines kommunalen Unternehmerapéros. ⇒ Durchführung alle 2 Jahre		X		X					PRÄ	GS	FIN:FP - VA CON:EK
		Behördliche Positionierung zugunsten der Realisierung der für die Wirtschaft wichtigen Verkehrsanbindungen in der Region.						X	PRÄ	GS			
		Pflege von Kontakten zu ansiedlungsinteressierten Unternehmen durch kompetente Anlaufstelle in der Behörden- und Verwaltungsorganisation.						X	PRÄ	GS			
	Wir erhöhen den Anteil wertschöpfungsstarker Unternehmen und von Betrieben mit hoher Arbeitsplatzdichte.												
	Wir verbessern unsere Rangierung im Gemeinderating.	Realisierung des vorliegenden Massnahmenplanes.	Gemeinderating.						X	PRÄ	GS		
BERUFSBILDUNG <i>Wir wollen das Manko an Ausbildungsplätzen für handwerkliche Berufe wettmachen.</i> Wir nutzen die Kommunikationswege zu den örtlichen Betrieben, um Impulse zur Schaffung handwerklicher Lehrstellen zu geben. Die Gemeinde selbst geht als Arbeitgeberin mit gutem Beispiel voran und schöpft ihre Möglichkeiten als Anbieterin von Ausbildungsplätzen aus.	Wir mehren die Ausbildungsplätze für handwerkliche Berufe.	Anbieten einer handwerklicher Lehrstellen durch die Gemeinde als Anbieterin.			X					PRÄ	GS	FIN:FP - VA CON:EK	

Leitbild Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont						Zuständigkeiten		FIN CON NHB
				17	18	19	20	ff	laufend	Ressort	Verw.	
ÖFFENTLICHER HAUSHALT <i>Der öffentliche Finanzhaushalt ist mittelfristig ausgeglichen.</i> Die Finanzplanung verfügt im Schnitt der Planjahre über einen ausgeglichenen Haushalt. Die Finanzplanung und die Finanzkennzahlen werden als wichtige Steuerungsinstrumente genutzt.	Finanzplanung und Budgets zielen auf einen ausgeglichenen Finanzhaushalt ab.	Nutzung des Finanzplanes und der Finanzkennzahlen als Führungsinstrumente – auch durch die Erteilung finanzpolitischer Vorgaben.	Finanzplanungs- und Budgetierungsaufforderung.						X	FIN	FV	FIN: FP - VA CON: EK
STEUERN <i>Wir halten die Steueranlage auf dem Durchschnittsniveau der Region.</i> Es ist das erklärte Ziel des Gemeinderates, steuerkräftige – natürliche und juristische – Personen als Zuzüge zu gewinnen, um die Steueranlage auf dem regionalen Durchschnitt zu halten.	Wir halten die Steueranlage auf dem Durchschnittsniveau der Region.	Propagierung des attraktiven Baulandes.	Website.						X	BAU	GS	FIN: FP - VA CON: EK
		Kommunikation der tiefen Abgaben als Beitrag an tiefe(re) Lebenskosten.	Auskunftsdienste der Gemeindeverwaltung.						X	FIN	FV	
BEHÖRDEN UND VERWALTUNG <i>Behörden und Verwaltung beweisen eine gute Ressourceneffizienz.</i> Mit attraktiven Rahmenbedingungen wird sichergestellt, dass Behörden, Gemeindeverwaltung und Gemeindebetriebe mit kompetenten, motivierten und engagierten Leuten besetzt werden können. Der Gemeinderat stellt der Bevölkerung eine Gemeindeverwaltung zur Verfügung, welche ihre Dienstleistungen effizient, wirkungsvoll und bürgernah erbringt.	Wir bieten attraktive Rahmenbedingungen für Behördenmitglieder und Gemeindepersonal.	Sporadische Prüfung der Rahmenbedingungen für Behördenmitglieder und Gemeindepersonal.		X						PRÄ	GS	FIN: FP - VA CON: EK
		Attraktivierung der Behördenfunktionen durch angemessene Entschädigungen und geeignete Weiterbildungsangebote.		X				X	PRÄ	GS		
	Wir optimieren die Kommunikation der Behördenarbeit.	Bekanntgabe der Zielerreichungen nach vorliegendem Massnahmenplan an den Gemeindeversammlungen.						X	PRÄ	GS		

Leitbild Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont						Zuständigkeiten		FIN CON NHB
				17	18	19	20	ff	laufend	Ressort	Verw.	
WOHNQUALITÄT <i>Wir wollen eine hohe Wohnqualität und wertvolle Naherholungsgebiete erhalten.</i> Der Schutz, die Pflege und eine schonende Nutzung unserer Naherholungsgebiete sind uns wichtig. Unsere Ortsplanung wollen wir konsequent umsetzen und die Schaffung eines eigentlichen Dorfkerns vorantreiben. Littering und anderen Verunreinigungen begegnen wir mit geeigneten Massnahmen.	Wir optimieren den Schutz und die Pflege der Naherholungsgebiete.	Sensibilisierung der Bevölkerung für den Schutz und den schonenden Umgang mit den Naherholungsgebieten.	- Infoblatt.						X	SIC	GS	FIN: FP - VA CON: EK
	Wir wollen eine hohe Wohnqualität beibehalten.											
	Wir wirken dem Littering entgegen.	Sensibilisierung der Bevölkerung zur Vermeidung des Litterings.	Infoblatt.						X	SIC	GS	
MÖBILITÄT <i>Wir verringern die Verkehrsbelastung und fördern den Öffentlichen Verkehr.</i> Mit gezielten Interventionen will der Gemeinderat für einen Vollanschluss von Studen an das Autostrassennetz und für Vorkehrungen zur Reduktion der Verkehrsbelastung aus dem Gebiet „Industrie Buswil“ eintreten. Das bestehende Angebot des Öffentlichen Verkehrs soll erhalten und nach Möglichkeit optimiert werden.	Wir verringern die Verkehrsbelastung.	Positionierung zugunsten des Vollanschlusses Studen an das Autostrassennetz.							X	PRÄ	GS	FIN: FP - VA CON: EK
VERKEHRSSICHERHEIT <i>Wir erhöhen die Verkehrssicherheit.</i> Die Verkehrssicherheit insbesondere der schwächeren Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer hat für den Gemeinderat einen hohen Stellenwert. Verkehrsberuhigungen und Verkehrsschulungen, aber auch vermehrte Verkehrskontrollen, sollen eine Optimierung herbeiführen.	Die Verkehrssicherheit wird optimiert.	Konzeptgemässe Umsetzung verkehrsberuhigender Massnahmen. - Jensstrasse im 2016 - Mühlestrasse geplant		X						SIC	GS	FIN: FP - VA CON: EK
KULTUR UND FREIZEIT <i>Das Vereinsleben und die kulturellen Aktivitäten werden anerkannt.</i> Es gilt, die grosse Bedeutung des Vereinslebens und der kulturellen Anlässe durch kommunale Unterstützung zu anerkennen. Das Dorffest ist zu einem festen Bestandteil des Veranstaltungskalenders geworden. Dies soll so bleiben. Bedeutende überregionale Kulturinstitutionen will der Gemeinderat weiterhin im bisherigen Rahmen fördern.	Das Vereinsleben und kulturelle Aktivitäten erfahren unsere Unterstützung.	Weiterführung der kommunalen Unterstützung des Dorffestes und Überprüfung des Events Schweiz.bewegt							X	BIL	FV	FIN: FP - VA CON: EK

Gesellschaft

Leitbild Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont						Zuständigkeiten		FIN CON NHB
				17	18	19	20	ff	laufend	Ressort	Verw.	
KULTUR UND FREIZEIT <i>Das Vereinsleben und die kulturellen Aktivitäten werden anerkannt.</i> Es gilt, die grosse Bedeutung des Vereinslebens und der kulturellen Anlässe durch kommunale Unterstützung zu anerkennen. Das Dorffest ist zu einem festen Bestandteil des Veranstaltungskalenders geworden. Dies soll so bleiben. Bedeutende überregionale Kulturinstitutionen will der Gemeinderat weiterhin im bisherigen Rahmen fördern.	Das Vereinsleben und kulturelle Aktivitäten erfahren unsere Unterstützung.	Weiterführung der Unterstützung von Vereinen und Kulturinstitutionen.						X	BIL	FV	FIN: FP - VA CON: EK	
	Wir fördern regionale Kulturinstitutionen wie die Kulturfabrik Lyss.	Überprüfung der Beitragsleistungen.					X		BIL	FV		
BILDUNG <i>Wir erhalten die hohe Qualität der Schulbildung und engagieren uns für weitere Ausbildungsangebote.</i> Es ist eine prioritäre Aufgabe der Schulkommission, eine gute Schulführung sicherzustellen. Was die Erwachsenenbildung und weitere Schulangebote im nichtobligatorischen Bereich anbelangt, pflegt der Gemeinderat weiterhin eine konstruktive Zusammenarbeit mit den anbietenden Regiogemeinden.	Wir unterstützen die Erwachsenenbildung und die Angebote im Bereiche der freiwilligen, nichtobligatorischen Schulbildung.										FIN: FP - VA CON: EK	
SOZIALE SICHERHEIT UND GESUNDHEIT <i>Wir fördern die soziale Sicherheit und setzen uns ein für die ärztliche Grundversorgung in der Gemeinde.</i> Durch die Unterstützung von Angeboten für betagte und behinderte Menschen fördert der Gemeinderat die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben. Die Aufrechterhaltung der ärztlichen Grundversorgung will der Gemeinderat auf dem Verhandlungsweg günstig beeinflussen.	Wir unterstützen Angebote für betagte und behinderte Menschen.										FIN: FP - VA CON: EK	
	Die ärztliche Grundversorgung wird aufrechterhalten.	Die ärztliche Grundversorgung wird laufend geprüft.					X	SOZ	FV			

Gesellschaft

Leitbild Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont						Zuständigkeiten		FIN CON NHB
				17	18	19	20	ff	laufend	Ressort	Verw.	
PARTIZIPATION <i>Das Engagement der Bevölkerung zugunsten der Gemeinde wird gefördert.</i> Mit attraktivierten Behördenfunktionen und optimierter Kommunikation der Behördenarbeit will der Gemeinderat das Interesse an öffentlichen Ämtern steigern, um die Partizipation am Gemeinwesen zu verbessern. Die Sensibilisierungsaktivitäten für die politische Arbeit sollen insbesondere auch Frauen und Jugendliche erreichen.	Die Bereitschaft der Bevölkerung, sich für die Gemeinde zu engagieren, wird erhöht.	Förderung des Interesses an öffentlichen Ämtern durch ansprechende Bekanntmachung der Aufgaben und Funktionen der Behördenmitglieder.	- Infoblatt. - Infoveranstaltung.						X	PRÄ	GS	FIN: FP - VA CON: EK
ZUSAMMENARBEIT <i>Die Gemeinde nutzt Synergien der Zusammenarbeit über die Gemeindegrenzen hinaus.</i> Die Gemeinde Worben positioniert sich als eigenständige, aufgeschlossene und engagierte Gemeinde. Wo sich Synergien gewinnen lassen, befürworten wir die interkommunale oder regionale Zusammenarbeit.												

Legende / Abkürzungen

Abkürzung	Bezeichnung
PRÄ	Präsidiales - Finanzen - Steuern - Liegenschaften
BAU	Bauwesen
BIL	Bildung - Kultur - Freizeit - Jugend
SIC	Öffentliche Sicherheit - Gesundheit - Umwelt
SOZ	Soziales
GS	Gemeindeschreiberei
FV	Finanzverwaltung
BV	Bauverwaltung
FIN	Finanzplanung – Berücksichtigung in Finanzplan und Voranschlag
CON	Controlling – mittels Erfolgskontrolle
NHB	Nachhaltigkeitsbeurteilung – über die Projekt-/Massnahmenprüfung mittels Nachhaltigkeitskompass kann fallweise bei Projektstart entschieden werden
FP	Finanzplan
VA	Voranschlag (Budget)
EK	Erfolgskontrolle – halbjährlich wiederkehrende Standortbestimmungen und Aktualisierungen des Gemeinderates Mitte und Ende Jahr